

Einführungsveranstaltung für Studienanfänger im BA Alte Geschichte Wintersemester 2024/25

Dr. Wolfgang Havener (Fachstudienberater)
Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik



Das Heidelberger Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik

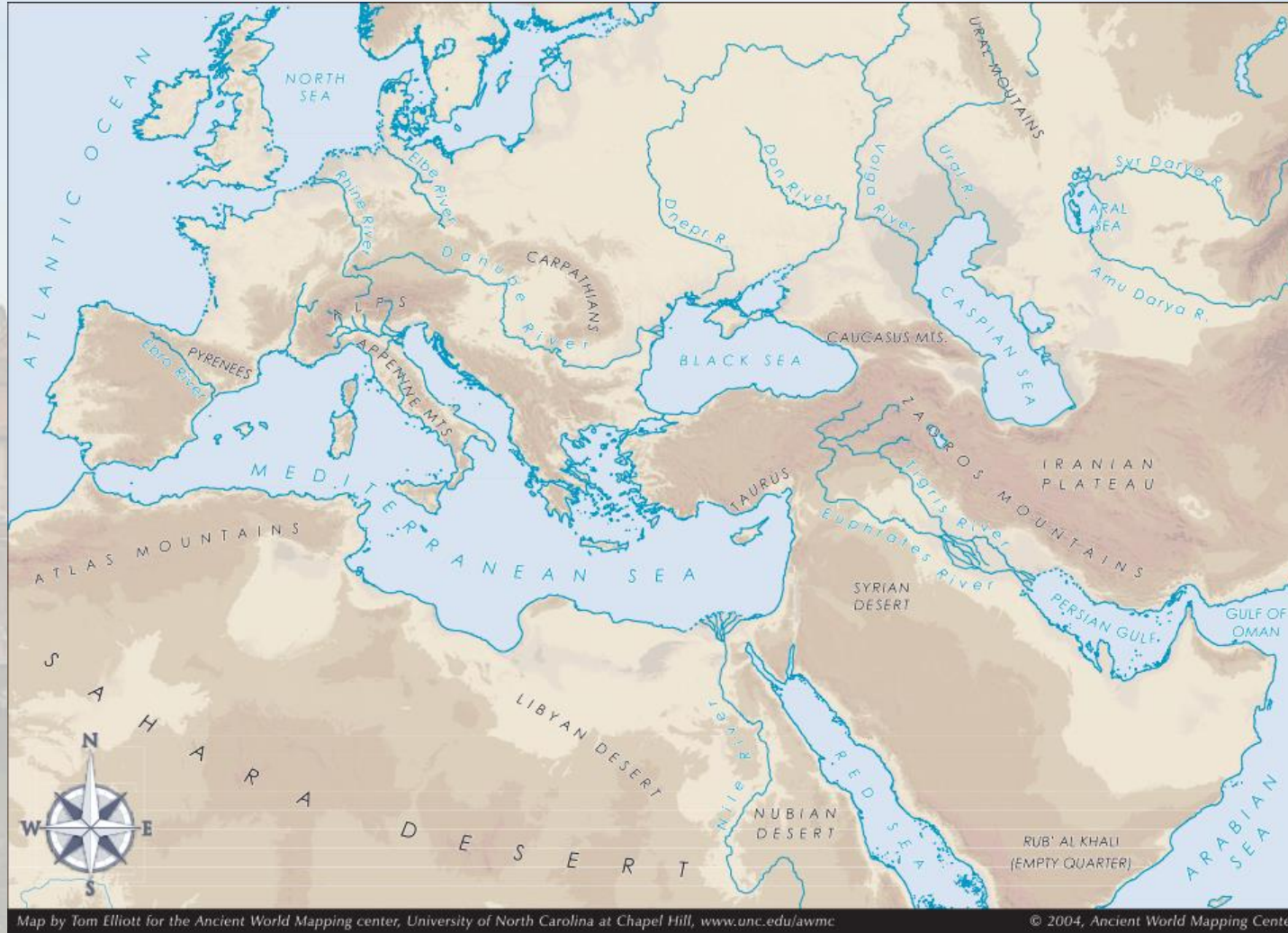


Prof. Dr. Kai Trampedach,
Schwerpunkt griechische
Geschichte



Prof. Dr. Christian Witschel,
Schwerpunkt römische
Geschichte

Was ist Alte Geschichte?



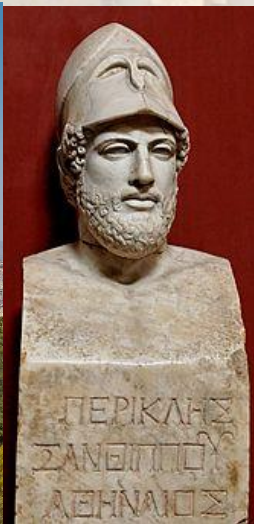
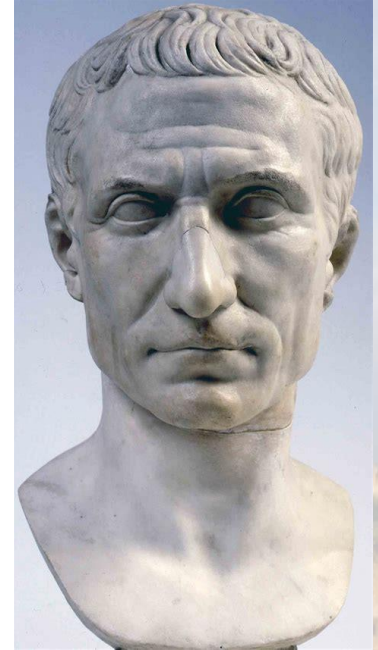
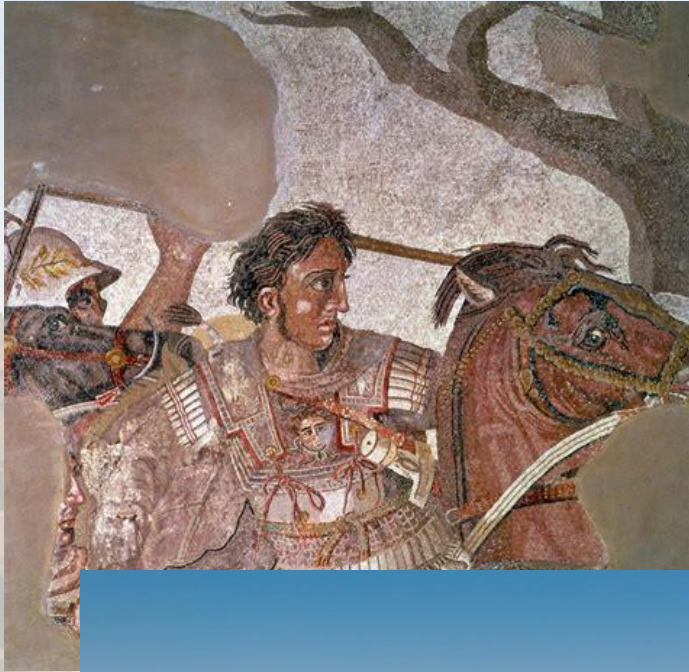
„grobe Definition“:

Die Alte Geschichte beschäftigt sich mit den griechischen und römischen Kulturen der Antike einschließlich der christlich geprägten Spätantike.

Raum: Mittelmeerwelt sowie Teile von Mitteleuropa und Vorderasien

Zeit: ca. 800 v. Chr. (oder früher?) bis 500 n. Chr. (oder früher? oder später?)

Themen der Alten Geschichte



Themen der Alten Geschichte

Proseminar „Alexander der Große“

Proseminar „Das Römische Reich in der Kaiserzeit“

Proseminar „Perserkriege“

Proseminar „Die römische Republik“

Proseminar „Konstantin der Große“

Proseminar „Cancel Culture –
Damnatio memoriae in Rom“

Proseminar „Götter und Gräber.
Religion und Totenkult in Rom“

Quellenübung „Inschriften als
Zugang zum Alltagsleben im
römischen Reich“

Quellenübung „Soziales und
wirtschaftliches Leben in Pompeji“

Quellenübung „Antike Bürgerkriege“

Vorlesung „Nur Pandora und
Xanthippe? Weibliche Rollenbilder
in Griechenland“

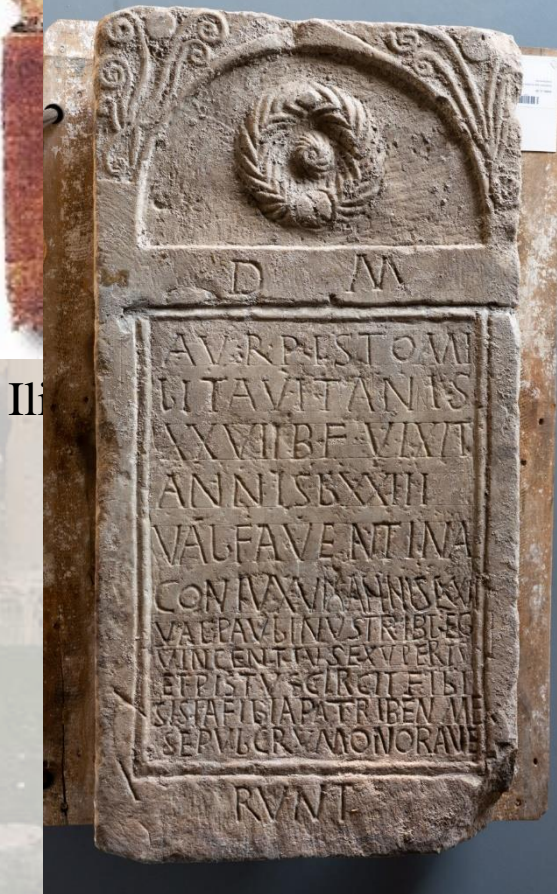
Quellenübung „Handel und Verkehr
im Römischen Reich“

Vorlesung „Politische Rituale
in der Antike“

Vorlesung „Jüdisches Leben im
griechisch-römischen Ägypten“

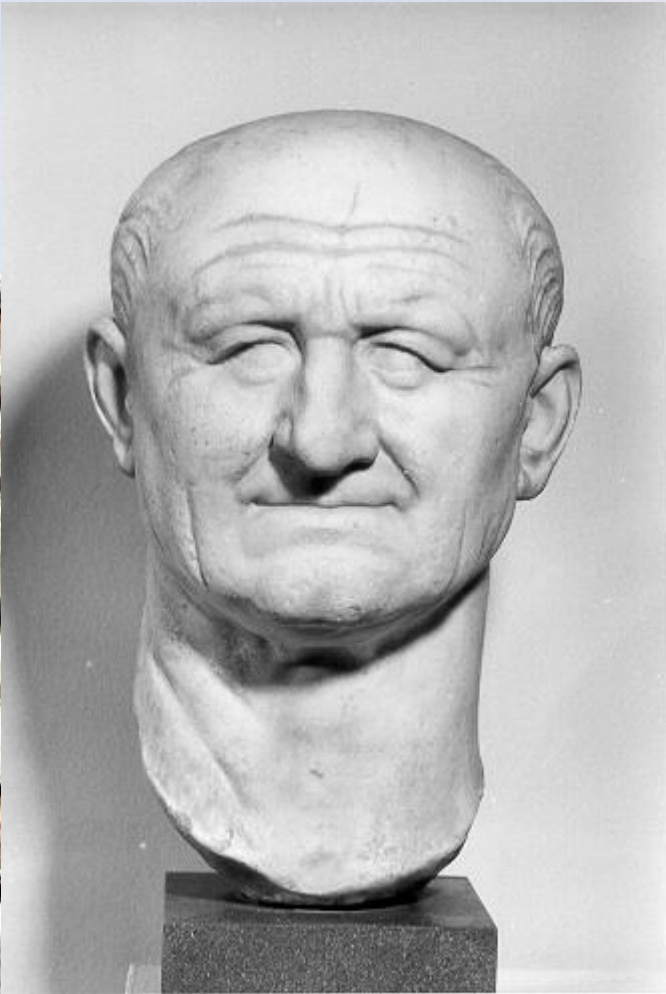
Quellenübung „Mykenologie für
Anfänger und Fortgeschrittene“

Quellen



III (Grabschrift)

Grabinschrift
Soldaten
3. Jh. n. C



Portrait des
Kaisers Vespasian



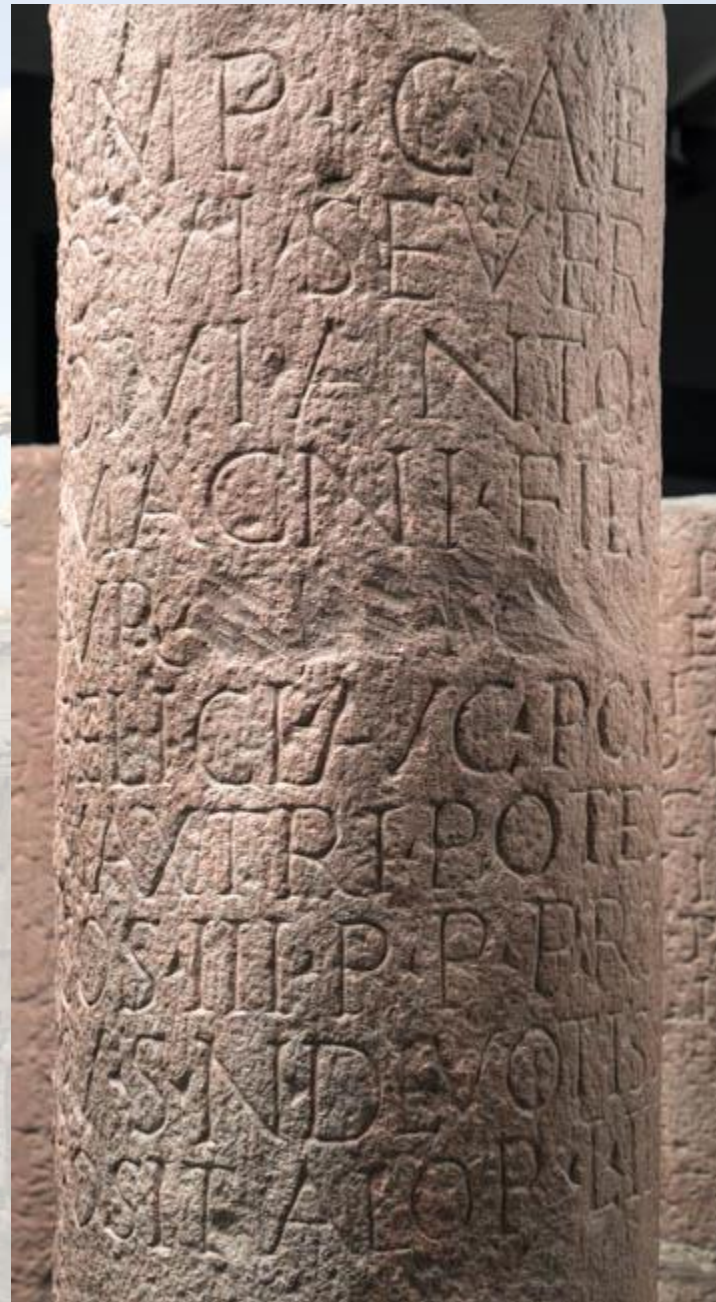
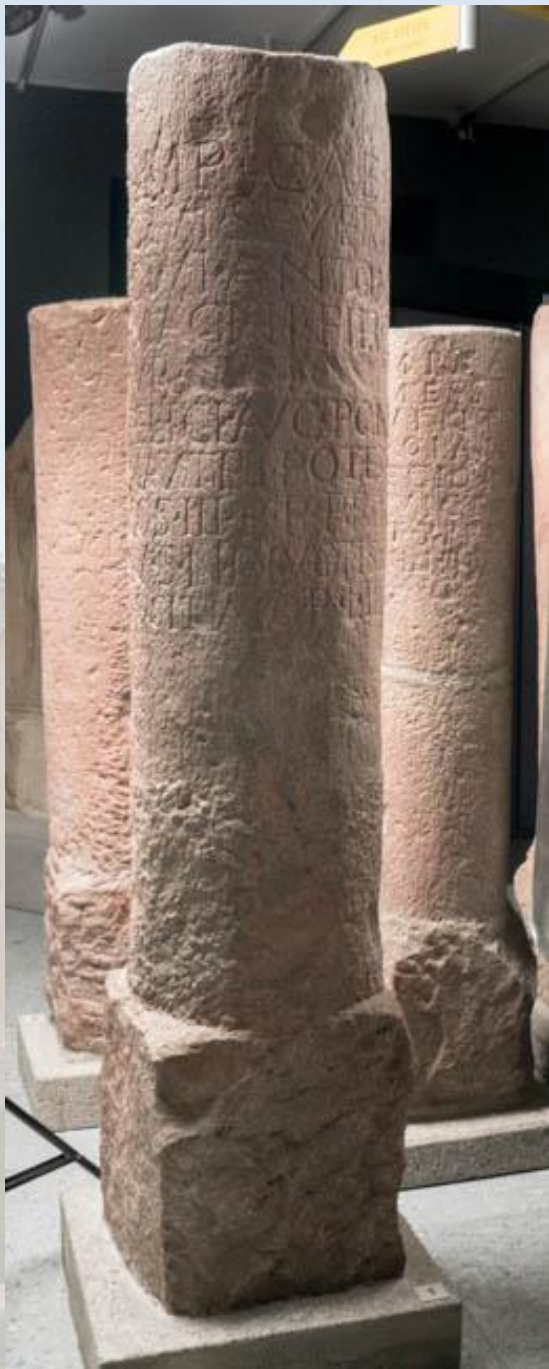
is (41 n. Chr.)



Holztäfelchen mit
Geburtstageinladung
aus dem Militärlager Vindolanda

Alte Geschichte in und um Heidelberg

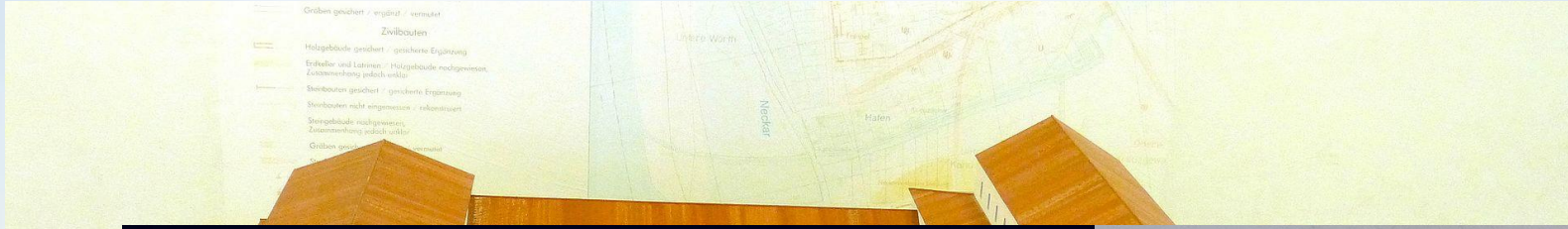




IMP·CAES
DIVI·SEVERINEPOT
DIVI·ANTONINI
MACNI·FILIOMR@
AVR T C P IO
FELICIAVC PONTIFICI
MAXTRI·POTESTITER
COS·II·P·P·PROCOS
CV·S·N·DEVOTISSIMA
POSIT ALOP·L·III

Dem Imperator Caesar Marcus Aurelius Antoninus Pius Felix Augustus, Enkel des vergöttlichten Severus, Sohn des vergöttlichten Antoninus Magnus, Oberpriester, zum zweiten Mal Träger der tribunizischen Gewalt, zum dritten Mal Konsul, Vater des Vaterlandes, Prokonsul. Die ergebenste Ulpische Bürgerschaft der Neckarsueben hat (diesen Leugenstein) aufgestellt. Entfernung von Ladenburg vier Leugen.

Alte Geschichte in und um Heidelberg



Was heißt „Alte Geschichte studieren“?

- Lesen! Viel Lesen!
- Sprachen
- Interesse an Politik, Gesellschaft und Zeitgeschehen
- Eigenverantwortung und -organisation



Aufbau des Studiums



- BA: Bachelor of Arts (Bakkalaureus)
- MA: Master of Arts (Magister Artium)
 - Promotion

Das BA-Studium (Bachelor of Arts)

- **6 Semester** Regelstudienzeit
- **Zweifachstudium** (entweder 50%-50% oder 75%-25%)
- modularisierter Aufbau:
 - Definition **Modul**: „thematisch definierte Studienkomplexe, die aus mehreren Veranstaltungen (meist unterschiedlicher Veranstaltungstypen) bestehen und in ein bis zwei Semestern absolviert werden“
 - Ein Modul umfasst 10-15 **Leistungspunkte** (= LP); ein LP entspricht 30 Stunden Arbeitsaufwand. LP sind gleichbedeutend mit ECTS-Punkten (European Credit Transfer System).
 - Module werden mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen, deren Note nach den Leistungspunkten gewichtet in die **BA-Endnote** einfließt.
- **Leistungsübersicht** in der heiCO-App „Mein Studium“
- Abschluss mit einer **BA-Arbeit (12 LP)**

Varianten des BA Alte Geschichte

Musterstudienplan BA Alte Geschichte 50% (1./2. Hauptfach, 74 bzw. 86 LP + 10 LP ÜK)

1	Basismodul Griechische Geschichte (14 LP, 1.-2. Sem.) - PS (6 LP) <u>plus</u> Tut. (2 LP) - Überblicks-VL (2 LP, ohne Prüfung) - QÜ (4 LP)	Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sprachkompetenz (10 LP, 1.-3. Sem.) Einführung in die Kultur und Sprache Roms/ Griechenlands - Kurs I (5 LP) - Kurs II (5 LP)	Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sachkompetenz (10 LP, 1.-3. Sem.) aus dem Bereich des ZAW - PS (6 LP, benotet) - VL n. W. (2 LP) - VL n. W. (2 LP)	Wahlpflichtmodul Praxismodul (10 LP, 1.-3. Sem.) - Praktikum (je nach Anzahl der Arbeitsstunden 4-7 LP) - Ü (3 LP, obligatorisch, benotet) - Ü (fakultativ, abhängig von der LP-Zahl des Praktikums 2-3 LP, unbenotet) Für Latinumsinhaber
2		o	o	
3	Basismodul Römische Geschichte (14 LP, <u>plus Lateinklausur</u> 2.-3. Sem.) - PS (6 LP) - Einf. Meth. (2 LP) - Überblicks-VL (2 LP, ohne Prüfung)	Für Latinumsaspiranten und Latinumsinhaber, die das Graecum oder Kenntnisse in einer modernen Sprache erwerben möchten ! ! ! !	Für Latinumsinhaber ! ! ! !	

Musterstudienplan BA Alte Geschichte 25% (Begleitfach, 35 LP)

1	Basismodul Griechische oder Römische Geschichte (14 LP, <u>plus Lateinklausur</u> , 1.-3. Sem.) - PS (6 LP) <u>plus</u> Tut. (2 LP) - Überblicks-VL (2 LP, ohne Prüfung) - QÜ (4 LP)
2	
3	

4	Vertiefungsmodul Griechische Geschichte (12 LP, 4.-5. Sem.) - HS (8 LP) - Spezial-VL (4 LP, mit Prüfung)	Vertiefungsmodul Römische Geschichte (12 LP, 4.-5. Sem.) - HS (8 LP) - Spezial-VL (4 LP, mit Prüfung)	Modul Quellenanalyse (12 LP, 4.-6. Sem.) - MS lit. (6 LP) - MS Grundwiss. oder Exkursion (6 LP)
5			
6	nur im 1. Hauptfach: Bachelor-Arbeit (12 LP)		

4	Vertiefungsmodul Griechische oder Römische Geschichte (dieselbe Epoche wie das Basismodul, 12 LP, 4.-5. Sem.) - HS (8 LP) - Spezial-VL (4 LP, mit Prüfung)	Erweiterungsmodul Römische Geschichte (9 LP, 4.-5. Sem.) - Überblicks-VL (2 LP, ohne Prüfung) - Spezial-VL (4 LP, mit Prüfung) - VL aus dem Bereich des ZAW (3 LP, mit Note) Überblick- und Spezial-VL aus der nicht für Basis- und Vertiefungsmodul gewählten Epoche-
5		
6		

plus: pro Hauptfach 10 LP Übergreifende Kompetenzen (ÜK), davon für die Alte Geschichte mindestens 5 LP durch moderne Fremdsprache

Basismodule

1. Proseminar (6 LP)
2. Überblicksvorlesung (2 LP)
3. Quellenübung (4 LP)

plus: **Tutorium** (2 LP), angerechnet
mit griechischem Proseminar

im römischen Basismodul dafür:
Einführung in die Hilfswissen-
schaften/Methodologie/Rezep-
tionsgeschichte

plus: **Lateinklausur für alle!**

1

Basismodul Griechische Geschichte

(14 LP, 1.-2. Sem.)

- PS (6 LP) plus

Tut. (2 LP)

- Überblicks-VL (2 LP,
ohne Prüfung)

- QÜ (4 LP)

2

Basismodul Römische Geschichte

(14 LP **plus Lateinklausur**
2.-3. Sem.)

- PS (6 LP)

- **Einf. Meth.** (2 LP)

- Überblicks-VL (2 LP,
ohne Prüfung)

3

Wahlpflichtmodule (nur 50%-Variante)

1. Fachspezifische **Sprach**kompetenz
(Nachholen des Latinums! Wenn vorhanden auch Nachholen des Graecums oder moderner Sprachen)

oder

2. Fachspezifische **Sach**kompetenz
(Veranstaltungen des Zentrums für Altertumswissenschaften, ZAW)

oder

3. Praxismodul
(Praktika und berufspraktische Übungen)

Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sprachkompetenz (10 LP, 1.-3. Sem.)

Einführung in die Kultur
und Sprache Roms/
Griechenlands
- **Kurs I** (5 LP)
- **Kurs II** (5 LP)

Für Latinumsaspiranten und
Latinumsinhaber, die das
Graecum oder Kenntnisse in
einer modernen Sprache
erwerben möchten

Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sachkompetenz (10 LP, 1.-3. Sem.)

aus dem Bereich des ZAW
- **PS** (6 LP, benotet)
- **VL n. W.** (2 LP)
- **VL n. W.** (2 LP)

Für Latinumsinhaber

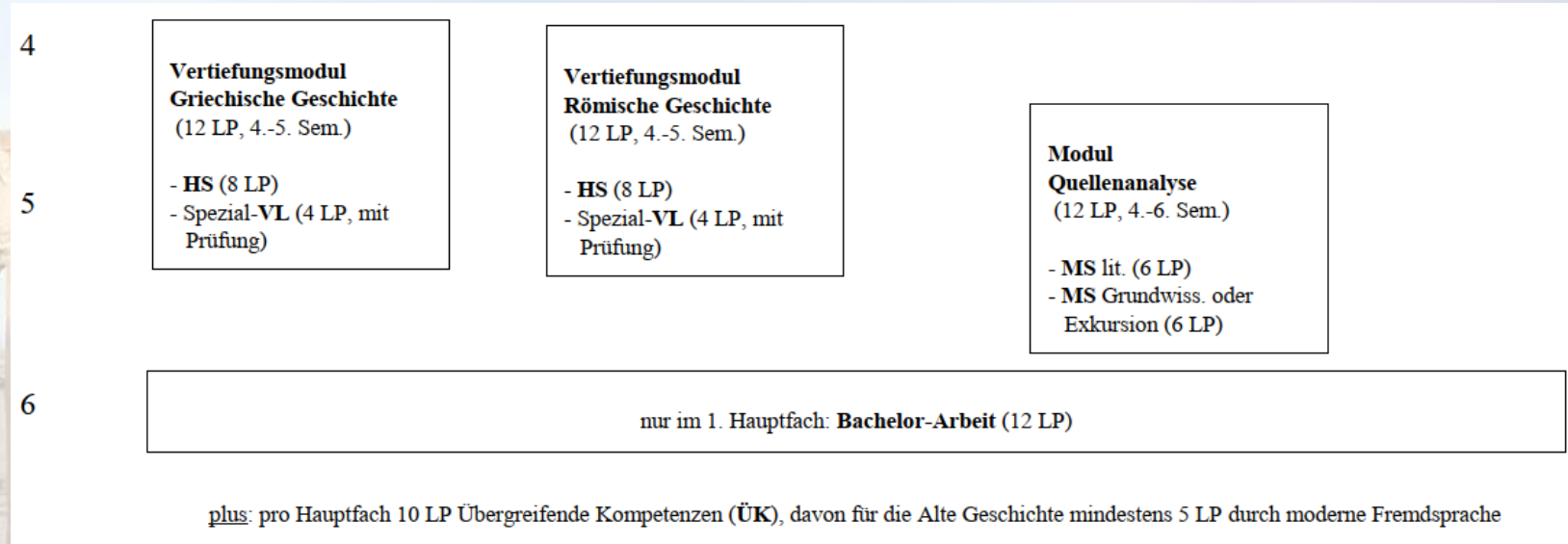
Wahlpflichtmodul Praxismodul (10 LP, 1.-3. Sem.)

- **Praktikum** (je nach
Anzahl der Arbeitsstunden
4-7 LP)
- **Ü** (3 LP, obligatorisch,
benotet)
- **Ü** (fakultativ, abhängig
von der LP-Zahl des
Praktikums 2-3 LP,
unbenotet)

Für Latinumsinhaber

Module des Hauptstudiums

1. Vertiefungsmodule
2. Quellenanalyse
3. BA-Arbeit (im 1. Hauptfach)



- zusätzlich: Übergreifende Kompetenzen (ÜK)
- 10 LP im 1. Hauptfach, 10 LP im 2. Hauptfach
 - 5 LP Erwerb oder Verbesserung einer modernen Fremdsprache
 - 5 LP „fächerübergreifendes kulturwissenschaftliches Grundlagenwissen“ (z.B. ÜK-Pool der Philosophischen Fakultät, fachfremde Veranstaltungen, Praktika etc.)

Sprachanforderungen

(„Sprachvoraussetzung“ bedeutet: Nachweis bis zu den Vertiefungsmodulen!)

1.) Latinum

- Schule (Abiturszeugnis)
- Wahlpflichtmodul Fachspezifische Sprachkompetenz

2.) Lateinkenntnisse

- „Lateinische Sprachklausur“
 - angeboten 2x im Semester (Anfang und Ende)
 - Übersetzung eines Texts, ca. 80-85 Wörter, Latinumsniveau
 - Prüfung kann 2x wiederholt werden
- zur Vorbereitung: Freiwilliger Lektürekurs

Sprachanforderungen

(„Sprachvoraussetzung“ bedeutet: Nachweis bis zu den Vertiefungsmodulen!)

1.) Latinum

2.) Lateinkenntnisse

3.) Englisch

4.) weitere moderne
Fremdsprache

verschiedene Nachweismöglichkeiten:

- Muttersprache
- Schulsprache
- Unterricht in gymnasialer Oberstufe (im letzten Halbjahr mindestens Note ‚4‘)
- Erfolgreicher Abschluss (Note ‚4‘) von Hochschulsprachkursen der Stufe Aufbaukurs II (= Grundkurs I+II und Aufbaukurs I+II; Anrechnung im Wahlpflichtmodul möglich)
- Zeugnisse vergleichbarer Sprachkenntnisse (Kursniveau B1 gemäß *Common European Framework of Reference*)

Anmeldung für Teilnahme (PS und QÜ)

Für die Teilnahme an Proseminaren und Quellenübungen ist eine Anmeldung über heiCO (www.heico.uni-heidelberg.de) nötig.

Anmeldefrist: **08.10.2024-10.10.2024 (23.55 Uhr)**

Eine ausführliche Anleitung zur Anmeldung sowie zu weiteren wichtigen Funktionen von heiCO für Studierende finden Sie unter folgendem Link:

https://www.uni-heidelberg.de/md/zaw/sag/infos_zur_anmeldung_ps_qu_website.pdf

Anmeldung für Prüfungen

In jeder Veranstaltung, für die LP verbucht werden sollen, ist eine **Prüfungsanmeldung erforderlich!**

Die Anmeldefristen werden im Laufe des Semesters in den Veranstaltungen bekannt gegeben (mit Informationen zum Ablauf).

Nicht bestandene Prüfungsleistungen können einmal wiederholt werden, i.d.R. im folgenden Semester (verbunden mit dem Besuch einer äquivalenten Veranstaltung).

Bestandene Prüfungsleistungen können nicht wiederholt werden (d.h. es gibt keine „Freiversuche“).

Selbstinformation

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis im Fach Alte Geschichte



Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik Universität Heidelberg Sommersemester 2022

heiCO

Anmelden

ANMELDEN

Benutzername

Kennwort

Anmelden

KENNWORT
Kennwort vergessen? Hier ein Neues beantragen →

BEWERBUNG
Hier kommen Sie direkt zur Online-Bewerbung →

SUCHE
Campus-Lagekarten

ANGEBOT
Lehrveranstaltungen



UNIVERSITÄT HEIDELBERG | ZUKUNFT SEIT 1386

Kontakt

Philosophische Fakultät > ZAW > Alte Geschichte >

Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik

Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik
Marstallhof 4
69117 Heidelberg

Tel.: +49-(0)6221-54-15850 (Sekretariat)
E-Mail: sekretariat-sage@zaw.uni-heidelberg.de
Geschäftszeiten: Montag-Freitag 8-12 Uhr

Das Sekretariat ist in der Zeit vom **02.04. bis 12.04. nicht besetzt**



Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Kai Trampedach
E-Mail: kai.trampedach@zaw.uni-heidelberg.de

Das Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik ist Mitglied des Zentrums für Altertumswissenschaften Heidelberg.

Weitere Informationen:

Bibliothek des SAGE

Öffnungszeiten (Vorlesungsfreie Zeit, 12.02.-12.04.24)

Montag-Donnerstag 10:00-17:00 Uhr
Freitag/Samstag/Sonntag geschlossen

(Änderung bei fehlender Aufsicht vorbehalten)

Bibliotheksbestimmungen: s. Aushang in den Bibliotheksräumen

AKTUELLES

Anmeldung zur Lateinischen Sprachklausur
Die Anmeldung für den Termin am 15.04.2024 wird per E-Mail durchgeführt. Bitte melden Sie sich im Zeitraum vom 09.-11.04.2024 mit einer E-Mail unter Angabe Ihrer Matrikelnummer und Ihres Studiengangs direkt beim Klausursteller Yannick Wieder an (eu400@uni-heidelberg.de).

Aktuelle Informationen zur Anmeldung

Unter diesem Link finden Sie aktuelle Informationen zur Anmeldung in den Proseminaren und Quellenübungen, die vom 9.-11. April stattfinden.

Vorlesung von Prof. Stavrianopoulou im SoSe 2024

Die Vorlesung "Praktiken, Konzepte und Herausforderungen der antiken griechischen Religion" von Prof. Dr. Efythia Stavrianopoulou im Sommersemester 2024 entfällt.

Zugangsdaten zu den Vorlesungen im SoSe 2024

Die Zugangsdaten zu den Moodle-Kursen für die Vorlesungen im Sommersemester 2024 sind ab sofort unter diesem Link abrufbar.

Neuerscheinung: Die Mainzer Salus

Im Reichert-Verlag ist das Buch 'Die Mainzer Salus. Stadtkultur und Alltagsleben im Norden der Germania superior' von Johannes Lipps, Detlev Kreikenbom und Jonas Osnabrügge erschienen.

Prof. Dr. Christian Witschel bei Terra X-History

In der neuen Folge des Terra X-History Podcasts wurde Prof. Christian Witschel zum Thema 'Geschichte der Kommunikation' interviewt. Die Folge ist unter diesem Link abrufbar.

Fachstudienberatung am SAGE:

Dr. Wolfgang Havener
Marstallhof 4, Raum 255 (2. OG)

Tel.: 06221 54 15853

E-Mail: wolfgang.havener@zaw.uni-heidelberg.de

Sprechstunde: Donnerstag, 10-12 Uhr
(Anmeldelink auf der Website des SAGE)